

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schlosserarbeiten (inkl. Kunstschlosserarbeiten) für das Postgebäude in Frauenfeld werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidgenössischen Baubureau in Zürich (Klausiusstraße 6) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Frauenfeld“ bis und mit dem 30. Mai nächsthin franko einzureichen an die

Bern, den 17. Mai 1898.

Direktion der eidg. Bauten.

Die Erd-, Maurer-, Verputz-, Kanalisations-, Zimmer-, Spengler- und Schleferbedachungsarbeiten für das neue Glühhaus der Munitionsfabrik in Thun werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Glühhaus Thun“ bis und mit dem 24. Mai nächsthin franko einzureichen an

Bern, den 13. Mai 1898.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schreiner- und Schlosserarbeiten ~~an die Vergrößerung eines Militärmagazins in Payerne~~ werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei dem Verwalter des eidg. Kriegsdepots Payerne zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Militärmagazin Payerne“ bis und mit dem 25. Mai nächsthin franko einzureichen an die

Bern, den 11. Mai 1898.

Direktion der eidg. Bauten.

Die Zimmerarbeiten für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Bauleitung, Polytechnikum, Zimmer Nr. 18 b, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der unterzeichneten Verwaltung verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für mech.-techn. Laboratorium Zürich“ bis und mit dem 21. Mai nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 7. Mai 1898.

Direktion der eidg. Bauten.

Die Schreinerarbeiten I. Teil (Fenster und Glastüren) und das Verglasen der Dachlichter für das schweizerische Archiv- und Landesbibliothekgebäude in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Archivbaute in Bern“ bis und mit dem 23. Mai nächsthin franko einzureichen an die

Bern, den 11. Mai 1898.

Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | |
|---|--|
| 1) Zwei Briefträger in Bern. | } Anneldung bis zum 31. Mai
1898 bei der Kreispostdirektion in
Bern. |
| 2) Briefträger und Bote in Gwatt
(Bern). | |
| 3) Postcommis in Aarau. Anneldung bis zum 31. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | |

- | | |
|---|--|
| 4) Posthalter und Briefträger in Roggwil (Thurgau). | } Anmeldung bis zum 31. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 5) Briefträger in Horgen. | |
| 6) Packer beim Hauptpostbureau Zürich. | |
-
- 7) Telephonegehülfe II. Klasse in Neuenburg. Anmeldung bis zum 31. Mai 1898 beim Telephonchef in Neuenburg.
 - 8) Telegraphist in Wengen bei Lanterbrunnen. Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 28. Mai 1898 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 9) Zwei Telegraphisten in Bern. Anmeldung bis zum 31. Mai 1898 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 10) Telegraphist in Luzern. Anmeldung bis zum 31. Mai 1898 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
-
- 1) Packerchef beim Hauptpostbureau Genf. Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 3) Posthalter, Briefträger und Bote in Mülligen (Aargau). Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- | | |
|---------------------------------------|--|
| 4) Postcommis in Kreuzlingen-Station. | } Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 5) Briefträger in Zug. | |
- 6) Bureauchef beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 7) Telegraphist in Lausanne. Anmeldung bis zum 24. Mai 1898 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 - 8) Telegraphist in Obervaz (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. Mai 1898 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
-

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N. 20.

Bern, den 18. Mai 1898.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

- 393.** (20/98) *Plakat über Lust- und Rundfahrtbillete der V S B, vom 1. Juni 1897. Neuausgabe.*

Mit dem 1. Juni 1898 gelangt eine Neuauflage dieses Plakates zur Ausgabe, wodurch dasjenige vom 1. Juni 1897 aufgehoben und ersetzt wird.

St. Gallen, den 17. Mai 1898.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

- 394.** (20/98) *Plakattarif der Schweiz, Nordostbahn für Lust- und Rundfahrtbillete, vom 15. Juli 1897. Neuausgabe.*

Mit 1. Juni 1898 tritt eine Neuauflage des obgenannten Plakattarifes in Kraft, wodurch diejenige vom 15. Juli 1897 aufgehoben und ersetzt wird.

Zürich, den 17. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

395. (^{20/98}) *Plakattarif der Schweiz. Südostbahn und der Dampfbootgesellschaft Wädenswil für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete. Neuauflage.*

Mit 1. Juni 1898 tritt eine Neuauflage des obigen Plakattarifs in Kraft.
Wädenswil, den 17. Mai 1898.

Direktionskommission der Schweiz. Südostbahn.

396. (^{20/98}) *Plakattarif der A R B.*

Für die Saison 1898 tritt ein besonderer Plakattarif in Kraft.
Goldau, den 17. Mai 1898.

Direktion der Arth-Rigibahn.

397. (^{20/98}) *Plakattarif der direkten Sonntags-, Rundreise- und Lustfahrtbillete der E B.*

Mit dem 1. Juni 1898 tritt ein neuer Plakattarif für die auf den Stationen der E B im Verkehr mit andern Transportanstalten zur Ausgabe gelangenden Sonntags-, Rundreise- und Lustfahrtbillete in Kraft. Derselbe kann vom 25. Mai hinweg auf unsern Stationen eingesehen und bezogen werden.

Burgdorf, den 17. Mai 1898.

Direktion der Emmenthalbahn.

398. (^{20/98}) *Plakattarif für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete der S T B.*

Mit 1. Juni 1898 tritt der obgenannte Tarif in Kraft.

Hochdorf, den 17. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Seethalbahn.

399. (^{20/98}) *Abonnementskarten der Birsigthalbahn, gültig für den Inhaber für 100 Kilometer Fahrlänge.*

Die in Kraft bestehende viermonatliche Gültigkeitsdauer wird für die vom 1. Juni 1898 an zur Ausgabe gelangenden Abonnementskarten auf ein Jahr verlängert.

Basel, den 17. Mai 1898.

Betriebsdirektion der Birsigthalbahn.

- 400.** (^{20/98}) *Distanzenzeiger zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Miete besonderer Personenwagen und für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im direkten Verkehr zwischen der A S B und Bremgarten einerseits und der N O B, V S B, T T B, S O B, R H B, Appenzellerbahn, Frauenfeld - Wil, Appenzeller Straßenbahn und der Rhätischen Bahn anderseits, vom 1. November 1897. Berichtigung.*

Mit sofortiger Gültigkeit werden auf Seite 17 des obgenannten Distanzenzeigers die Tarifdistanzen Brugg transit — Rüthi (St. Gallen) von 168 auf 166 Kilometer und Othmarsingen — Rüthi (St. Gallen) von 166 auf 168 Kilometer berichtigt.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

- 401.** (^{20/98}) *Plakattarif für Lust- und Rundfahrtbillete der S C B, A S B und W B B. Neuausgabe.*

Mit 1. Juni 1898 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Plakattarifes in Kraft, wodurch derjenige vom 1. Juni 1897 aufgehoben und ersetzt wird.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

- 402.** (^{20/98}) *Personen- und Gepäcktarif Basel bad. Bahnhof — Schweiz via Verbindungsbahn, vom 1. März 1891. Neuausgabe.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1898 an tritt eine Neuausgabe des oben genannten Tarifs in Kraft.

Basel, den 14. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

- 403.** (^{20/98}) *Plakattarif der J S für Sonntags-, Lustfahrt- und Rundreisebillete im direkten schweizerischen Verkehr, vom 1. Juni 1897. Neuausgabe.*

Mit Bezugnahme auf unsere Publikation in Nr. 8 des Publikationsorgans vom 23. Februar 1898, Ziffer 163, bringen wir zur Kenntnis, daß mit 1. Juni 1898 eine Neuausgabe des obgenannten Plakattarifs in Kraft tritt, wodurch derjenige vom 1. Juni 1897 aufgehoben und ersetzt wird.

Bern, den 17. Mai 1898.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

- 404.** (20/98) *Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der JS, BR und RVT, sowie im gegenseitigen direkten Verkehr derselben unter sich (Brünigbahn nicht inbegriffen), vom 1. Januar 1891. Nachtrag XII.*

Mit dem Tage der Eröffnung der zwischen Roche (Waadt) und Aigle gelegenen Station Yverne, welcher noch besonders bekannt gemacht wird, tritt ein Nachtrag XII zum obgenannten Tarif in Kraft. Derselbe enthält eine Ergänzung der Tarifbestimmungen, Änderung einer Stationsbezeichnung, sowie Ergänzungen infolge Eröffnung der Station Yverne.

Bern, den 17. Mai 1898.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

- 405.** (20/98) *Interner Personen- und Gepäcktarif der Eisenbahn Yverdon-Ste. Croix, vom 27. November 1893. Nachtrag II.*

Mit 1. Juni 1898 tritt zu obgenanntem Tarif ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend ein Verzeichnis der Tarife der Eisenbahn Yverdon-Ste. Croix, neue Tarife für Inhaber-Abonnementshefte und für persönliche Abonnementskarten, ferner einen Tarif für den Salonwagen.

Yverdon, den 17. Mai 1898.

Betriebschef der Eisenbahn Yverdon-Ste. Croix.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

- 406.** (20/98) *Badisch-württembergischer Personen- und Gepäcktarif. Nachtrag IV.*

Auf 1. Mai 1898 ist Nachtrag IV zum badisch-württembergischen Personen- und Gepäcktarif erschienen.

Die in den Nachtrag aufgenommenen Zusatzbestimmungen zur Verkehrsordnung sind gemäß den Vorschriften unter I⁽²⁾ genehmigt worden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1898.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

- 407.** (20/98) *Badisch-pfälzischer Personen- und Gepäcktarif. Nachtrag III.*

Auf 1. Mai 1898 gelangt Nachtrag III zum badisch-pfälzischen Personen- und Gepäcktarif zur Ausgabe.

Die im Nachtrag enthaltenen Zusatzbestimmungen zur Verkehrsordnung sind gemäß den Vorschriften unter I⁽²⁾ genehmigt worden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1898.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

**408. (20/98) Oberrheinisch-belgisch-französisch-englischer Personen-
tarif über Köln. Nachtrag I.**

Der Nachtrag I ist erschienen.

Karlsruhe, den 3. Mai 1898.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

**409. (20/98) Interner Gütertarif der N O B, vom 1. Mai 1896.
Nachtrag II.**

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung Nr. 141 im Publikationsorgan Nr. 7 bringen wir zur Kenntnis, daß die damit angekündigten Taxänderungen zu unserm internen Gütertarif, vom 1. Mai 1896, mit dem 1. Juni 1898 in Kraft treten. Der die neuen Taxen, sowie einige weitere Änderungen enthaltende Nachtrag II zum genannten Tarif kann vom 22. Mai an bei unsern Stationen, sowie bei unserm Tarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 16. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**410. (20/98) Gütertarif Bötzberegbahn — Nordostbahn, vom
1. August 1892. Nachtrag VI.**

Mit 1. Juni 1898 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag VI in Kraft, enthaltend in der Hauptsache Taxänderungen im Verkehr mit den Stationen Felsenau und Mägenwyl.

Exemplare des Nachtrages können durch Vermittlung unserer Stationen oder bei unserm Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 16. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**411. (20/98) Gütertarif N O B — V S B, vom 1. Juni 1897.
Nachtrag I.**

Mit 1. Juni 1898 tritt zum Gütertarif N O B — V S B, vom 1. Juni 1897, ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Exemplare des Nachtrages können vom 22. Mai an bei unsern Stationen, sowie beim Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 16. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

412. (^{20/98}) *Direkte Gütertarife der N O B und Bötzbbergbahn mit den übrigen schweizerischen Bahnen. Nachträge.*

Mit 1. Juni 1898 treten zu folgenden Gütertarifen die nachbenannten Nachträge in Kraft:

- a. Gütertarif J S B — Bötzbbergbahn, vom 1. Juni 1892, Nachtrag III;
- b. Gütertarif S C B — N O B, V S B und R H B, vom 1. Oktober 1894, Nachtrag II;
- c. Gütertarif S T B — Ostschweiz, vom 1. Juni 1897, Nachtrag I;
- d. Gütertarif L H B, H W B — Ostschweiz, vom 1. Juni 1897, Nachtrag I;
- e. Gütertarif T S B, S E B und Bodelibahn — Ostschweiz, vom 1. Juni 1897, Nachtrag I;
- f. Gütertarif J N — Ostschweiz, vom 1. Oktober 1894, Nachtrag II.

In diesen Nachträgen sind die unter Ziffer 141 des Publikationsorgans vom 16. Februar 1898 in Aussicht gestellten Taxerhöhungen im Verkehr mit den Stationen Augst, Felsenau und Mägenwyl, sowie einige anderweitige Änderungen durchgeführt.

Die oben sub c und d genannten Nachträge enthalten ferner neue Taxen für den Verkehr mit der Schweiz. Südostbahn und der sub e erwähnte einen Ausnahmetarif für Steine.

Die Nachträge können bei den beteiligten Verwaltungen direkt oder durch Vermittlung der Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 14. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

413. (^{20/98}) *Interner Gütertarif der Schweiz. Centralbahn, vom 1. Mai 1896. Nachtrag III.*

Mit 1. Juni 1898 tritt zum obgenannten Gütertarif ein Nachtrag III in Kraft, enthaltend verschiedene Berichtigungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

414. (^{20/98}) *Gütertarif Bötzbbergbahn — A S B und Bremgarten, S C B und E B, vom 1. Oktober 1884. Nachtrag VII.*

Mit 1. Juni 1898 tritt zum obgenannten Gütertarif der Nachtrag VII in Kraft, enthaltend hauptsächlich Taxänderungen für den Verkehr mit den Stationen Augst und Felsenau.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

415. (^{20/98}) *Ausnahmetarif Nr. 24 für den Transport von Steinen, Kies, Mergel und Lehm im internen Gütertarif der S C B, vom 1. Januar 1891. (Neuausgabe vom 1. Mai 1896.)*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1898 an wird das Artikelverzeichnis des vorbenannten Ausnahmetarifes Nr. 24 in I. Serie, Alinea h, durch Aufnahme von „Hochofenschlacken“ ergänzt.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

416. (^{20/98}) *Gütertarif A S B und Bremgarten — N O B, V S B, R H B und T T B, vom 1. Juni 1897. Nachtrag I.*

Mit 1. Juni 1898 tritt zum obgenannten Gütertarif ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Distanz- und Taxänderungen zum Haupttarif.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

417. (^{20/98}) *Interner Gütertarif der J S, B R und R V T, vom 1. Dezember 1897. Nachtrag I.*

Am Tage der Eröffnung der neuen Station Yvorne, zwischen Roche (Waadt) und Aigle gelegen, tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft. Außer Distanzen und Taxen für die genannte Station enthält derselbe noch Änderungen zum Haupttarif.

Bern, den 13. Mai 1898.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

418. (^{20/98}) *Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. von Stationen der badischen Bahn, der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen, der königlichen Eisenbahndirektion Frankfurt a/M., der kgl. preußischen und großh. hessischen Eisenbahndirektion Mainz; der Main-Neckar-Bahn und der pfälzischen Eisenbahnen nach Stationen der central- und westschweizerischen Bahnen.*
Nachtrag I.

Am 1. Juni 1898 tritt ein Nachtrag I zum obgenannten Ausnahmetarif in Kraft. Derselbe enthält hauptsächlich Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Basel, den 14. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

419. (20/98) Norddeutsch-schweizerischer Eisenbahnverband, Teil II, Heft 1, zweite Abteilung. Aufhebung und Einführung von Taxen.

Am 31. Mai 1898 treten die Frachtsätze für *Köln Rheinstation* außer Kraft. Dagegen wird die Station *Köln Hafen* mit Gültigkeit vom 1. Juni 1898 mit den für *Köln Gereon* für *Wagenladungen* bestehenden Taxen in das obengenannte Tarifheft aufgenommen.

Die Frachtsätze für *Köln Hafen* haben nur Gültigkeit für *Frachtgüter* in *Wagenladungen* nach und von der *Hafenbahn der Stadt Köln*.

Basel, den 17. Mai 1898.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

420. (20/98) Teil II, Heft 2, erste Abteilung, der norddeutsch-schweizerischen Gütertarife. Aenderung.

Unter Bezugnahme auf unsere Veröffentlichung in Nr. 9 des Publikationsorgans vom 2. März 1898 teilen wir Ihnen mit, daß die neuen, vom 5. Juni 1898 an gültigen Taxen für Kohlen ab norddeutschen Stationen nach Stationen der Schweiz. Südostbahn (Teil II, Heft 2, erste Abteilung, der norddeutsch-schweizerischen Gütertarife) von heute an bei den Dienststellen der SOB zu erfahren sind.

Zürich, den 17. Mai 1898.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

421. (20/98) Italienisch-schweizerischer Güterverkehr. Reexpeditionstarif für Mühlenfabrikate etc. ab Brunnen Lagerhaus, vom 1. Juni 1897. Nachtrag I.

Am 1. Juni 1898 tritt zum obigen Tarif ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend diverse Änderungen und Ergänzungen des Haupttarifes, darunter neue, etwas erhöhte Taxen für die Stationen der Schweiz. Südostbahn.

Der Nachtrag kann gratis bei unserm kommerziellen Bureau bezogen werden.

Luzern, den 17. Mai 1898.

Direktion der Gotthardbahn.

422. (20/98) Tarif für den direkten Güterverkehr zwischen Genf transit, Verrières transit, Bouveret transit, Vallorbes transit und Locle transit einerseits und den Stationen der Central- und Westschweiz anderseits, vom 1. September 1891.

Teilweise Aufhebung.

Die in obgenanntem Tarif für den Verkehr zwischen Locle transit und den Stationen der Neuenburger Jurabahn enthaltenen Taxen werden mit dem 31. Mai 1898 außer Kraft treten.

Neuenburg, den 17. Mai 1898.

Direktion der Neuenburger Jurabahn.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 12. Mai 1898:

210. Entwurf zum Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. Südwestdeutschland — G B, mit vorbehalten.

Genehmigt am 17. Mai 1898:

211. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr Waldshut — N O B (einschließlich Bötzenbergbahn), Sihlthalbahn, T T B, V S B, R H B und S O B, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

212. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr Basel badische Bahn — N O B (einschließlich Bötzenbergbahn), Sihlthalbahn, T T B, R H B, V S B und S O B, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

213. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr Basel S C B — N O B (einschließlich Bötzenbergbahn), Sihlthalbahn, T T B, R H B, V S B und S O B, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

214. Nachtrag I zum Ausnahmetarif Nr. 12 für Steinkohlen etc. im Verkehr von Stationen der preussischen Eisenbahndirektion St. Johann-Saarbrücken, der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen und der pfälzischen Eisenbahnen nach solchen der N O B (einschließlich der Bötzenbergbahn), der T T B, der Sihlthalbahn, der S O B, der V S B (einschließlich der T B und W R B) und der R H B, enthaltend verschiedene Änderungen und Berichtigungen.

215. Ausnahmetarif für die Beförderung von frischen Beeren aller Art, frischem Stein- und Kernobst und frischen Weintrauben als Stückgut im Verkehr zwischen badischen Stationen und solchen der N O B und der V S B (einschließlich der T B und W R B).

216. Plakattarif der E B für Sonntags-, Rundreise- und Lustfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

217. Plakattarif der V S B für Lust- und Rundfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

218. Plakattarif der N O B für Lust- und Rundfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

219. Plakattarif der S C B, der A S B und der Linie Wohlen-Bremgarten für Lust- und Rundfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

220. Plakattarif der S T B für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

221. Plakattarif der J S für Sonntags-, Lustfahrt- und Rundreisebillete zu ermäßigten Preisen im direkten Verkehr.

222. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr A S B und Bremgarten — N O B, V S B (einschließlich T B und Wald-Rüti-Bahn), R H B und T T B (Heft I), enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

223. Plakattarif der S O B und der Dampfbootgesellschaft Wädenswil für Sonntags-, Lust- und Rundreisebillete zu ermäßigten Preisen.

224. Nachtrag III zum internen Gütertarif der S C B, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

225. Taxermäßigung für Steintransporte in Wagenladungen ab St. Margrethen, Dielsdorf und Steinmaur nach Winkeln.

226. Plakattarif der Arth-Rigi-Bahn für Sonntags- und Lustfahrtbillete zu ermäßigten Preisen.

227. Plakattarif der L H B für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete.

228. Änderung der Tarifdistanzen Brugg transit und Othmarsingen transit — Rüthi (St. Gallen) im Distanzenzeiger für den Verkehr A S B — Ostschweiz.

229. Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Kilometerabonnemente der Birsigthalbahn.

230. Ausnahmetarif für Holzstoff und Holzzellstoff (Cellulose) im norddeutsch-schweizerischen Verkehr.

231. Nachtrag VII zum Gütertarif für den Verkehr Bötzbahn — A S B und Bremgarten, S C B und E B (Heft III), enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

232. Aufnahme der Station Köln Hafen mit den für Köln Gereon für Wagenladungen bestehenden Taxen in das norddeutsch-schweizerische Gütertarifheft 1, zweite Abteilung.

233. Aufnahme des Artikels „Hochhofenschlacken“ in die Serie I des internen Ausnahmetarifs Nr. 24 für Steine etc. der S C B.

234. Nachtrag XII zum internen Personen- und Gepäcktarif der J S, B R B und R V T, enthaltend in Hauptsache die infolge der Eröffnung der Station Yverne nötigen Ergänzungen.

235. Änderung der im Heft 2, erste Abteilung, der norddeutsch-schweizerischen Gütertarife (Ausnahmetarife für Steinkohlen etc.) enthaltenen Taxen für den Verkehr mit der S O B.

236. Nachtrag II zum internen Personen- und Gepäcktarif der Yverdon-St. Croix-Bahn, enthaltend in Hauptsache neue Abonnementstaxen und einen Tarif für den Salonwagen.

237. Entwurf zu Teil II, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, enthaltend die Schnitttaxen für die italienischen Strecken.

238. Entwurf eines Nachtrags I zum Reexpeditionstarif für Mühlenfabrikate, Samen und Sämereien ab Brunnen Lagerhaus nach nördlich davon gelegenen schweizerischen Stationen.

2. Sonstige Mitteilungen.

Der schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 18. Mai 1898 dem Entwurf zum Nachtrag IV zum Transportreglement der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen, enthaltend u. a. die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Retourbillete auf 10 Tage für Entfernungen von 11 km. und mehr, zur Anwendung auf 1. Juni 1898, die Genehmigung erteilt.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1898
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.05.1898
Date	
Data	
Seite	398-400
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 328

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.